Pew DEIZISAU im Blick





Freitag, 19. Januar 2018 Ausgabe Nr. 3

Besuchen Sie uns unter www.deizisau.de und www.meindeizisau.de Diese Ausgabe erscheint auch online unter www.blaettle.de

E-Bike und Fahrrad Fahren - Verhalten und Sicherheit



Mittwoch, 24. Januar

Schnaps im Silbersee

Freitag, 26. Januar



Samstag, 27. Januar



Sonntag, 28. Januar

Eindrücke Neujahrsempfang



mas Matrohs und seiner Frau Katrin per-

sönlich begrüßt. Schornsteinfeger Thomas

Richter verteilte traditionell die Glückstaler.

Zu den Gästen zählten alle Bundestags-

und Landtagswahlkreisabgeordnete des

Wahlkreises, Ehrenbürger und Bürgermeis-

ter a.D. Gerhard Schmid mit seiner Frau,

die Damen und Herren des Gemeindera-

tes, viele Alt- und Neubürger sowie die Ver-

treter der Vereine, Kirchen, Organisationen

und der Wirtschaft.

Fotos: Gemeinde

Neben einem bunten und abwechslungsreichen Rahmenprogramm des Jubiläums-Neujahrsempfangs, berichtete Bürgermeister Thomas Matrohs in seiner Rede über die vielfältigen aktuellen kommunalpolitischen Projekte und Vorhaben in der Gemeinde Deizisau im Jahr 2018.

Im Anschluss an den offiziellen Teil lud die Gemeinde alle Anwesenden zum Stehempfang ein.

Fortsetzung der Bilder ab Seite 2



Ein herzliches Dankeschön allen, die zum Gelingen des Jubiläums-Neujahrsempfangs in der Gemeindehalle beigetragen haben: Dem Gesangsverein Concordia Deizisau e.V., dem DRK, der Freiwilligen Feuerwehr und allen tatkräftigen Helferinnen und Helfern. Fotos: Gemeinde

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Mittwoch	24. Januar	Flotte plus-minus 60er "Fahren mit dem E-Bike"	Zehntscheuer
Freitag	26. Januar	Liedermacher-Kabarett	Zehntscheuer
		Freiwillige Feuerwehr FFW Hauptversammlung	Feuerwehrhaus
		TSV Abt. Fußball TSV-Aufbau ab 17 Uhr	beide Sporthallen
Samstag	27. Januar	TSV Abt. Fußball Damenhallenturnier	beide Sporthallen
Sonntag	28. Januar	TSV Abt. Fußball Damenhallenturnier	beide Sporthallen
_		Evang. Kirchengemeinde Sauerkrautessen	evang. Gemeindehaus
		Musikalisches Frühstück	Zehntscheuer
Dienstag	30. Januar	LandFrauenverein "Venenprobleme aktiv vorbeugen"	Zehntscheuer

Eindrücke vom Kinder-Neujahrsempfang



Eindrücke vom Neujahrsempfang im Palmschen Garten



Druck des neugestalteten Mitteilungsblattes



Am Donnerstag, 11. Januar 2018 war es so weit. Gemeinsam mit den Gewinnern der Weihnachtsverlosung ging es los zum Nussbaum-Verlag.

Nach einer herzlichen Begrüßung, gestärkt mit Kaffee und Kuchen, wurden wir von Frau Nussbaum durch das Verlagshaus geführt.



Begonnen wurde in der Redaktion. Hier bekamen die Gewinner sehr anschaulich gezeigt, wie ein Artikel entsteht: Woher kommen die Daten, wie werden sie gesetzt und wo wandern sie anschließend hin, damit sie im Mitteilungsblatt erscheinen.



Und dann kam er endlich: Der heiß ersehnte erste Druck des neuen Mitteilungsblattes:



lungsblätter wanderten auf eine große Rolle, um mit dem zweiten Teil zusammengefügt zu werden.

Gespannt warteten alle auf die erste komplette Ausgabe, die Bürgermeister Thomas Matrohs stolz als erster aus der Maschine nehmen konnte.

Auch unsere Gewinner legten das neue Mitteilungsblatt nicht mehr aus der Hand und begutachteten eifrig die erste Ausgabe.

"Die flotten +/- 60er" Für sich und andere etwas tun

E-Bike und Fahrrad Fahren - Verhalten und Sicherheit





Mittwoch, 24. Januar 2018, 15.00 Uhr,

in der Zehntscheuer Deizisau

Herr Pol. Hauptkommissar Wagner von der PD Reutlingen informiert uns ausführlich zum Thema über verkehrsbedingte Anforderungen an Zweiradfahrer besonders mit E-Bikes. Herr Walcher vom Deizisauer Fahrradhaus gibt uns dazu wertvolle Tipps über die neueste Technik bei E-Bikes!

Zehntscheuer (Tel. 07153/701370) Anmeldung:

E-Mail: info@zehntscheuer-deizisau.de

Dienstag, 23. Januar 2018 Anmeldeschluss: Kostenbeitrag: 4,-- € (incl. Verköstigung)

Ausrichter: Zehntscheuer, Evangelische Kirchengemeinde, Katholische Kirchengemeinde, unterstützt von der Altenhilfe Plochingen, Altbach und Deizisau e.V



Die evangelische Kirchengemeinde Deizisau lädt herzlich ein

am 28. Januar 2018



Anschließend Einladung zum traditionellen

Sauerkrautessen

11.30 Uhr, evang. Gemeindehaus

11.30 Uhr Begrüßung, Essensausgabe

Verkauf auch gerne zum Mitnehmen

12.30 Uhr Unterhaltung mit den Montagsörglern

Kinderfilmprogramm

Wir bieten an:

Schnitzel mit gemischtem Salat Maultaschen mit Kartoffelsalat Schlachtplatte mit Sauerkraut Nach dem Essen: Kaffee und Kuchen



B-Juniorinnen

ab 13:00 Uhr

Comedy, Talk, Musik und gute Unterhaltung rund um das Gemeindejubiläum!

Erste Show: Freitag, 02.02.2018 19.00 Uhr Kelter Deizisau

Eintrittskarten in begrenzter Anzahl erhältlich beim Neujahrsempfang, in der Zehntscheuer und unter deizisau-live@t-online.de

DEIZISAUER FASNET





SAMSTAG, 03.02.2018

20.00 UHR GROSSE JUBILÄUMS-PARTY
GEMEINDEHALLE DEIZIGAU EINLASS AB 18 JAHREN

90NNTAG, 04.02.2018
12.00 UHR NARRENTREIBEN
MIT BEWIRTUNG AM MARKTPLATZ

13.00 UHR NARRENBAUMSTELLEN
ALTES RATHAUS

14.00 UHR UMZUG

DONNERSTAG. 08.02.2018
18.00 UHR RATHAUSSTURM
MARKTPLATZ



Kinderbetreuung stellt Eltern vor viele Fragen ...

"Was ist die beste Betreuungsmöglichkeit für mein Kind?"

"Wie arbeitet eine Tagesmutter?"

"Was kostet ein Betreuungsplatz?"

Offene Informationsveranstaltung

Kinderbetreuung in Deizisau

Dienstag, 06.02.2018 17.00 – 18.30 Uhr im Rathaus Deizisau







Der Tageselternverein Kreis Esslingen e.V., die Deizisauer Kindergärten, die Schulkindbetreuung der Gemeinschaftsschule Deizisau und das Landratsamt Esslingen stellen ihre Angebote an einzelnen Ständen vor und beantworten Ihre Fragen im persönlichen Gespräch.

Nutzen Sie die Möglichkeit, Informationen einzuholen und mit Tagesmüttern, Pädagoginnen und Pädagogen sowie den Fachberaterinnen direkt zu sprechen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Weitere Infos unter www.deizisau.de



Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung

Bürgermeisteramt Deizisau Am Marktplatz 1, 73779 Deizisau

Telefon:07153 / 7013-0Telefax:07153 / 7013-40E-Mail:post@deizisau.deInternet:www.deizisau.de

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Einladung zu einer öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, am **Dienstag, 23.01.2018,** findet um **19:00 Uhr** die **44. Sitzung des Gemeinderates** im großen Sitzungssaal des Rathauses statt, zu der ich Sie hiermit einlade.

TAGESORDNUNG

- 1. Bekanntgaben der Verwaltung
- 2. Bebauungsplanverfahren "Untere Halden"
 - Vorstellung und Zustimmung zum Bebauungsplanentwurf vom 10.1.2018 mit örtlichen Bauvorschriften (zeichnerischer Teil, Textteil und Begründung mit Anlagen)
 - Anhörung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB
 - öffentliche Auslage des Entwurfs des Bebauungsplans mit örtlichen Bauvorschriften gem. § 3 Abs. 2 BauGB
- 3. Mobilitätskonzept für die Gemeinde Deizisau
 - Vorstellung einzelner Bausteine für die Erarbeitung eines ganzheitlichen Mobilitätskonzepts
 - Beschlussfassung analog der Beschlussempfehlung des ATU vom 5.12.2017
- 4. Bürger-Werkstatt zum Radverkehr vom 20.11.2017
 - Vorstellung der Arbeitsergebnisse der Bürger-Veranstaltung in der Kelter
 - weiteres Vorgehen auf Verbandsebene
 - Kenntnisnahme
- 5. Rathaus
 - Beschaffung einer Konferenzanlage für den Sitzungssaal
 - Beschlussfassung
- 6. Integriertes Klimaschutzkonzept für den Landkreis Esslingen
 - Beschlussfassung über die Beteiligung der Gemeinde Deizisau
- 7. 1-Euro-Ticket für Busfahrten innerhalb des Gemeindegebiets von Deizisau
 - Beschlussfassung über die Weiterführung des Angebots
- 8. Verschiedenes

gez. Thomas Matrohs Bürgermeister

Deizisauer Wochenmarkt:

Jeden Samstag von 7.00 bis 11.30 Uhr



Einladungzu einer Sitzung des Auschusses für Technik und Umwelt

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

am Montag, 22.01.2018, findet um 17:00 Uhr die 38. Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt im kleinen Sitzungssaal des Rathauses statt, zu der ich Sie hiermit einlade.

TAGESORDNUNG

- 1. Baugesuche
- 1.1. Antrag auf Befreiung für die Nutzungsänderung Dachgeschoss und Einbau Dachgaube am Gebäude Im Gemäuer 16
- 1.2. Aufstockung Gaube und energetische Sanierung Gebäudehülle am Gebäude Zehntstraße 23
- Errichtung einer Dachgaube am Gebäude Gutenbergstraße 35
- 1.4. An- und Umbau am bestehenden Wohnhaus sowie Erstellung von Dachgauben am Gebäude Jahnstraße 99
- 1.5. Umbau des bestehenden Mehrfamilienhauses sowie Anbau von 3 Wohneinheiten am Gebäude Drosselweg 4
- Verschiedenes

gez. Thomas Matrohs Bürgermeister

Beflaggung des Rathauses

Am vergangenen Donnerstag, 18. Januar 2018 wurde im Rahmen des Traueraktes für den am 4. Januar 2018 verstorbenen Bundestagspräsidenten a.D. Dr. Philipp Jenninger das Rathaus auf Halbmast mit Trauerflor beflaggt.

Einladung zur nichtöffentlichen Sitzung der Jagdgenossenschaft Deizisau

Am Dienstag, 30.01.2018, 19:00 Uhr, findet im großen Sitzungssaal des Deizisauer Rathauses eine nichtöffentliche Versammlung der Jagdgenossenschaft Deizisau statt.

Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen) sind alle Eigentümer von Grundstücksflächen, die zu dem gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf. Es haben nur die Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Deizisau und deren Bevollmächtigte Zutritt. Vertretungsvollmachten, **auch für Ehegatten**, sind schriftlich mitzubringen. Eigentumsübergänge vom 15.05.2017 bis zum Tag der Jagdgenossenschaftsversammlung sind per Grundbuchauszug nachzuweisen.

Einlass und Feststellung der Berechtigung der Jagdgenossen erfolgt von 18:30 Uhr bis 19:00 Uhr. Um ein rechtzeitiges Erscheinen wird gebeten, da während des Einlasses Stimmzettel ausgegeben werden müssen.

Im Namen des Gemeinderats lade ich die Mitglieder der Jagdgenossenschaft zu dieser Versammlung recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
- Feststellung der anwesenden und stimmberechtigten Jagdgenossen
- 3. Feststellung über die Erstellung des Jagdkatasters
- Beratung und Beschlussfassung über die zukünftige Verwendung des Reinerlöses
- Beratung und Beschluss einer neuen Jagdgenossenschaftssatzung aufgrund des neuen Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes (JWMG)
- Verpachtung des Jagdbezirks an neue Pächter
- 7. Verschiedenes

Thomas Matrohs Jagdvorstand

(bitte ausschneiden)					
Vertretungsvollmacht					
Hiermit bevollmächtige ich					
Vor-/Nachname (Vollmachtgeber)					
geboren am					
Geburtsdatum					
wohnhaft in					
Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort					
Grundfläche in Hektar					
Herrn / Frau					
geboren am					
wohnhaft in					
Straßa Hausnummar DI 7 Wohnert					
Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort					
mich bei der Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Deizisau am 30.01.2018 zu vertreten.					

(bitte ausschneiden)

.....

Ort, Datum

Unterschrift Vollmachtgeber

Hinweis: Bei mehreren Miteigentümern müssen alle unterschreiben!

Landesfamilienpass 2018

Die neuen Gutscheinkarten 2018 können im Rathaus an der Info-Zentrale oder im Einwohnermeldeamt durch Vorlage Ihres Landesfamilienpasses abgeholt werden. Wenn Sie noch keinen Landesfamilienpass haben, so stellen wir Ihnen gerne einen aus. Zu den häufigsten Familienkonstellationen, denen ein Landesfamilienpass zusteht, gehört folgender Personenkreis:

- Eltern mit mindestens 3 kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit nur einem Elternteil (Alleinerziehende), die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit einem kindergeldberechtigenden schwer behinderten Kind (ab 50 %),
- Familien, die Hartz IV bzw. kinderzuschlagsberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben
- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbIG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Wie bisher bitten wir Sie, die Voraussetzungen für den Erhalt des Landesfamilienpasses durch Vorlage entsprechender Leistungsbescheide nachweisen zu lassen. In Bezug auf Kinder, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, können diese noch mitgezählt werden, sofern sie noch kindergeldberechtigt sind, also noch eine Schule/(Fach-) Hochschule besuchen oder in einem Ausbildungsverhältnis stehen und mit Erstwohnsitz bei den Eltern bzw. einem Elternteil gemeldet sind. Es genügt hierbei, dass die Leistungsberechtigung zum Zeitpunkt der Antragstellung besteht. Zudem bitten wir Sie, die Landesfamilienpassberechtigten darauf hinzuweisen, dass sie verpflichtet sind, den Pass sowie die nicht verwendeten Gutscheinkarten zurückzugeben oder zu vernichten, sobald die Voraussetzungen wegfallen.

Der berechtigte Personenkreis kann mit der Gutscheinkarte 2018 und unter Vorlage des Landesfamilienpasses im Jahr 2018 insgesamt 20 Mal die staatlichen Schlösser und Gärten und die staatlichen Museen in Baden-Württemberg kostenfrei bzw. zu einem ermäßigten Eintritt besuchen. Bei jedem Besuch ist der entsprechende Gutschein abzugeben.

Die speziell bezeichneten Gutscheine Kunsthalle Baden-Baden, Museum für Naturkunde Karlsruhe, Museum für Naturkunde Stuttgart, Badisches Landesmuseum Karlsruhe, Staatsgalerie Stuttgart, Linden-Museum Stuttgart, Kunsthalle Karlsruhe, Württembergisches Landesmuseum Stuttgart, Archäologisches Landesmuseum Konstanz, Technoseum Mannheim, Schloss Heidelberg, Haus der Geschichte Stuttgart, Deutschordensmuseum Bad Mergentheim und Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe berechtigen zum einmaligen kostenfreien Eintritt

Die anderen Schlösser, Gärten und Museen ohne eigenen Gutschein können mit den sechs Gutscheinen "Sonstiges Objekt" – auch mehrfach im Jahr – kostenfrei besucht werden. Es ist nicht möglich, die staatlichen Schlösser und Gärten und die staatlichen Museen mit speziellem Gutschein auch mit einem Gutschein "Sonstige Objekte" mehrfach zu bezurhen

Bei Sonderveranstaltungen in den Landeseinrichtungen kann es möglich sein, dass der Landesfamilienpass nicht anerkannt wird. Das junge Schloss in Stuttgart hat in letzter Zeit auch bei Kinderausstellungen den Gutschein akzeptiert. Im Zweifelsfall wird dazu geraten, sich vor einem Besuch telefonisch bei der Einrichtung zu erkundigen.

Da seit 2010 die Broschüre "Staatliche Schlösser und Gärten" von der Schlösserverwaltung (SSG) nicht mehr neu aufgelegt wird, empfehlen wir, sich online über die Homepage der SSG (www.schloesser-und-gaerten.de) zu informieren. Dort ist auch eine Liste aller Objekte der SSG eingestellt, in denen der Landesfamilienpass Gültigkeit hat. (http://www.schloesser-und-gaerten.de/index.php?id=1775).

Der Gutschein "Wilhelma" berechtigt in der Zeit vom 01.03. – 31.10.2018 (Hauptsaison) zum Erwerb einer Familienkarte im jeweils gültigen Abendtarif anstelle des Normaltarifs. In der Zeit davor und danach gilt der ermäßigte Wintertarif (hier gibt es also keine zusätzliche Ermäßigung mit dem Landesfamilienpass).

Beim Gutschein "Blühendes Barock" erhalten Passinhaber eine Familien-Eintrittskarte zum Sonderpreis von 17 Euro. Die Saison des Blühenden Barocks beginnt am 16.03.2018 und endet am 04.11.2018.

Mit den Gutscheinen "Erlebnispark Tripsdrill, Cleebronn" kann der Freizeitpark nur einmal an einem der beiden Tage, am 13. Mai 2018 oder am 9. September 2018 zu einem ermäßigten Preis besucht werden. Pro Person beträgt die Ermäßigung an diesen Tagen 5 Euro.

Der Gutschein für den Europa-Park, Rust gilt nur am 9. September 2018. An diesem Tag wird pro Person ebenfalls eine Ermäßigung von 5 Euro gewährt.

Das Mercedes-Benz Museum in Stuttgart hat die Geltungsdauer für den Gutschein auf das ganze Jahr ausgeweitet. Nun können Passinhaberinnen und Passinhaber einmalig an einem beliebigen Tag im Jahr das Museum kostenfrei besuchen.

Das Porsche-Museum in Stuttgart bietet Passinhabern an einem beliebigen Tag im Monat Januar 2018 oder November 2018 einmalig einen kostenfreien Eintritt an.

Das Sensapolis am Flugfeld in Sindelfingen bietet allen auf dem Landesfamilienpass eingetragenen Personen einen um 5 Euro ermäßigten Eintritt p. P. und Einzelticket. Das Angebot ist nur gültig vom 01.05. bis 31.07.2018.

Die Familienkarte für das Besucherbergwerk Bad Friedrichshall-Kochendorf bekommen Familien mit Landesfamilienpass und Gutscheinkarte um 5 Euro ermäßigt, also für 22 Euro. Für Alleinerziehende ist der Eintritt mit Einzelkarten allerdings günstiger.

Die Ravensburger Kinderwelt Kornwestheim können Familien mit Landesfamilienpass und dem ersten Gutschein in der Zeit vom 01.06. – 03.06.2018 kostenfrei und mit dem zweiten Gutschein vom 01.07. – 09.09.2018 für 5 Euro besuchen.

Neu hinzugekommen ist das Schwarzwaldhaus der Sinne in Grafenhausen. Hier kann man den Schwarzwald nicht nur sehen, sondern auch fühlen, riechen und schmecken. So kann man im Mitmachmuseum in die Gefühlswelt von Bienen schlüpfen, auf einem außergewöhnlichen Barfußpfad durch den geheimnisvollen Maskenwald wandern, oder sich nach der Blindtour im Dunkelgang mit Geschmacksirritationen an der Dunkelbar erstaunen lassen. Inhaberinnen und Inhaber des Landesfamilienpasses können das Schwarzwaldhaus der Sinne mit dem entsprechenden Gutschein kostenlos erleben.

Neu ist auch die Kooperation mit dem Technischen Museum der Pforzheimer Schmuck- und Uhrenindustrie. Das Technische Museum ist ein Ort für lebendige Begegnungen mit der Pforzheimer Schmuck- und Uhrenindustrie. Die historischen Maschinen sind immer noch funktionstüchtig und werden vorgeführt. Hierdurch wird die Vergangenheit lebendig und die Besucher erleben hautnah, wie Metall geschmolzen und bearbeitet wird, wie Schmuckstühle hergestellt werden und wie komplexe Rohwerke, Zifferblätter oder Gehäuse für Uhren gebaut werden. Vom Entwurf bis zur Produktion können alle Arbeitsschritte verfolgt und traditionelle Fertigungstechniken an Original-Maschinen bestaunt werden. Regelmäßig finden Führungen für Kinder statt. Ohne zusätzlichen Gutschein erhalten Inhaberinnen und Inhaber des Landesfamilienpasses hier, wie auch im Schmuckmuseum, freien Eintritt.

Auf der Homepage des Ministeriums für Soziales und Integration (www.sozialministerium-bw.de) sind unter "Soziales" > "Familie" < "Leistungen" > "Landesfamilienpass" eine Liste aller Staatlichen Schlösser, Gärten und Museen in Baden-Württemberg sowie eine Liste aller nicht staatlichen Einrichtungen, die einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt gewähren, eingestellt.

Neben der 112 ist Ihre HAUSNUMMER die wichtigste Nummer bei einem NOTFALL!

Mikrozensus 2018

Fragen zur Wohnsituation und Mietbelastung Interviewer befragen rund 50 000 Haushalte in Baden-Württemberg

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, informiert die Presse, dass der Mikrozensus 2018 beginnt. Über das ganze Jahr 2018 werden dazu in über 900 Gemeinden rund 50 000 Haushalte in Baden-Württemberg von Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung, werden 2018 auch Fragen zur Wohnsituation gestellt. Dabei geht es um die Versorgung mit schnellem Internet, die Barrierefreiheit der Wohnung sowie um die verwendeten Energien für Heizung und Warmwasser. In Mieterhaushalten wird darüber hinaus die Mietbelastung erhoben. Diese Zahlen sind für die Planung von Politik und Verwaltung von großer Bedeutung, stellt Frau Dr. Brenner fest. Sie bittet die ausgewählten Haushalte um ihre Mitwirkung.

Was ist der Mikrozensus? Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung, mit der seit 1957 wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt werden. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern, stehen aber auch der Wissenschaft, der Presse und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Die Daten des Mikrozensus werden kontinuierlich über das ganze Jahr verteilt von Erhebungsbeauftragten erhoben. Knapp 1 000 Haushalte werden pro Woche befragt.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Sie können sich mittels eines Interviewer-Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden. Die Erhebungsbeauftragten verwenden einen Laptop und geben Ihre Antworten direkt ein.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ haben diese auch die Möglichkeit, den Fragebogen in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Weitere Informationen zum Mikrozensus: www.statistik-bw.de/DatenMelden/Mikrozensus.

Kontakt:

Fachliche Rückfragen im Statistischen Landesamt Tel. (0711) 641 -2513 oder -2523, mikrozensus@stala.bwl.de

NOTDIENSTE

Notrufnummern in Deizisau

Polizei - Notruf	110
Polizeiposten Plochingen	307-0
Feuer - Notruf	112
DLRG Wasserrettungsdienst	112
Stromausfall	

EnBW Regional AG 0800/3629477

Wasserrohrbruch

Bauhof 701380 i Wasserversorgung 701381 Wassermeister 0170 200 6803

Unfall-Transport

Notarztwagen/Krankentransport 112

Ärztlicher Notfalldienst

Zentrale Anlaufstelle bei akuten Erkrankungen und medizinischen Notfällen: Tel. 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst

Die Adresse und Telefonnummer des Dienst habenden Augenarztes sind zu erfragen über die Zentrale Esslingen:

Tel. 0180 6071122

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 11.00 - 12.00 Uhr und 17.00-18.00 Uhr.

Die Adresse und Telefonnummer des Dienst habenden Zahnarztes sind zu erfragen über: Tel. 0711 7877755

HNO-ärztlicher Notfalldienst

Universitätsklinikum Tübingen - HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen. Samstag, Sonntag und Feiertag von 8.00–20.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Tel. 0180 6070711

Kinderärztlicher Notdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche für den Landkreis Esslingen 0180 6071100

Zentrale Rufnummer:

Notfallpraxis im Klinikum Esslingen:

Werktags von 19.00 - 22.00 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen von 9.00 - 21.00 Uhr betreiben die niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte die Notfallpraxis.

Während der übrigen Zeiten sind die Ärzte und Ärztinnen der Kinderklinik für die Patienten da.

Notdienst der Apotheken

Der Notdienst der jeweiligen Apotheken beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr des nächsten Tages. Notdienstfinder: Festnetz 0800 0022833, Mobil 22833

oder www.aponet.de

Samstag, 20. Januar

Eberhard-Apotheke Notzingen, Tel.: 07021 - 45351, Wellingerstraße 1, 73274 Notzingen

Sonntag, 21. Januar

Rathaus-Apotheke Reichenbach, Tel.: 07153 - 5 41 72, Hauptstr. 11, 73262 Reichenbach

Montag, 22. Januar

Rauner Apotheke Kirchheim, Tel.: 07021 - 52101, Tannnenbergstraße 40, 73230 Kircheim

Dienstag, 23. Januar

Center Apotheke Deizisau, Tel.: 07153 - 55 00 77, Plochinger Str. 40, 73779 Deizisau

Mittwoch, 24. Januar

Pinguin-Apotheke im NANZ-Center, Tel.: 07021 - 8 04 61 71, Stuttgarter Str. 1, 73230 Kirchheim

Donnerstag, 25. Januar

Central-Apotheke Wernau, Tel.: 07153 - 3 17 19, Kirchheimer Str. 98, 73249 Wernau

Freitag, 26. Januar

Adler-Apotheke Kirchheim, Tel.: 07021 - 26 26, Max-Eyth-Str. 33, 73230 Kirchheim

AUF EINEN BLICK

Abfuhrtermine aus dem Müll-Kalender

Montag, 22. Januar Gelbe/r Sack/Tonne Donnerstag, 25. Januar **Papiertonne**

26. Januar Restmüll 2-wöchentlich Freitag,

Problemmüllsammlung

NEU! Kirchstraße, Parkbucht gegenüber Gaststätte Waldeck Samstag, 17. März 2018 13.00 - 15.00 Uhr Freitag, 26. Oktober 2018 9.30 - 11.30 Uhr

Grünabfallsammelplatz

zwischen Körschfeld und Wannenäcker

ganzjährig: Samstag 10.00 - 14.00 Uhr Okt. bis Apr.: Mittwoch 14.00 - 17.00 Uhr

Containerstandorte

8.00 - 20.00 Uhr werktags

Glas / Altkleider

Plochinger Straße/Bauhof Uhlandstraße/Gemeindehalle Friedrich-List-Str./Wilhelm-Busch-Weg Parkplatz Sportanlage/Hintere Halde Haldenweg/Ecke Kirchhalde

Warentauschtag

Gemeindehalle, Altbacher Straße

Samstag, 17. März 2018 Samstag, 29. September 2018

Recyclinghof

Kirchstraße

Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Deizisau

Herausgeber: Gemeinde Deizisau

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Thomas Matrohs, Am Marktplatz 1, 73779 Deizisau - für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: Tel. 07163 1209-500, E-Mail: uhingen@ nussbaum-medien.de Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0. E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de, Internet: www.wdspressevertrieb.de

Heimatforscher gesucht!

Staatssekretärin Petra Olschowski: "Dass viele Menschen ihre Heimat kennen, schätzen und schützen - das ist in hohem Maße der Heimatforschung zu verdanken"

Land schreibt Landespreis für Heimatforschung Baden-Württemberg 2018 aus

Heimatforscherinnen und -forscher gesucht! Die Landesregierung möchte auch im kommenden Jahr wieder besondere Leistungen in der Erforschung der lokalen Geschichte und der Traditionen in Baden-Württemberg auszeichnen. Hierzu schreibt das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst den Landespreis für Heimatforschung aus. Bewerbungen können bis 30. April 2018 erfolgen. Für den Schülerpreis endet die Bewerbungsfrist mit Beginn der Pfingstferien am 22 Mai 2018

"Die Historie Baden-Württembergs zu erforschen, macht den Begriff Heimat konkret, füllt ihn mit Leben und hält die Geschichte des Südwestens für alle kommenden Generationen präsent. Unsere Heimatforscherinnen und -forscher im Land arbeiten überwiegend ehrenamtlich, deshalb wollen wir ihr Engagement mit dem Landespreis für Heimatforschung würdigen. Denn die Heimatforschung spielt eine besondere Rolle als ehrenamtliche Tätigkeit: Sie stärkt das Zugehörigkeits- und das Zusammengehörigkeitsgefühl. Dadurch festigt sie auch die örtliche Gemeinschaft", sagte Petra Olschowski, Staatssekretärin für Wissenschaft, Forschung und Kunst, am Freitag (5. Januar) in Stuttgart.

Mit dem Landespreis werden in sich geschlossene Einzelwerke ausgezeichnet, die auf einer eigenen Forschungsleistung beruhen. Die eingereichten Arbeiten sollen folgende Themenbereiche mit Bezug zu Baden-Württemberg behandeln:

- Orts-, Regional- und Landesgeschichte auch im Hinblick auf ein zusammenwachsendes Europa
- Neue Heimat in Baden-Württemberg
- · Heimatmuseen, Heimatforschung
- Natur und Naturschutz, Landschaftsschutz, Umweltschutz
- Entwicklung und Geschichte von Technik- und Industrie
- Denkmalschutz, Dorferneuerung, Stadterneuerung
- Kunst und Architektur
- Dialektforschung, Literatur, Brauchtum
- Volksmusik, Volkstanz, Tracht
- Bevölkerung und Minderheiten
- Bürgerengagement, Bürgerbeteiligung.

Weitere Informationen zum Landespreis für Heimatfor-

Ausgelobt wird die jährliche Auszeichnung vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst in Zusammenarbeit mit dem Landesausschuss Heimatpflege Baden-Württemberg mit dem Ziel, die Leistungen ehrenamtlich tätiger Heimatforscher zu würdigen und ihnen die verdiente öffentliche Anerkennung zukommen zu lassen. Die Verleihung des Preises findet am 22. November 2018 in Waldkirch im Rahmen der Heimattage Baden-Württemberg statt.

Der Landespreis besteht aus einem 1. Preis zu 5.000 Euro, zwei 2. Preisen zu je 1.500 Euro, einem Jugendförderpreis und einem Schülerpreis mit je 1.500 Euro.

Über die Vergabe entscheidet eine ehrenamtliche Jury. Die Bewerbungsunterlagen können in der Geschäftsstelle im Ministerium angefordert werden und stehen online unter www.mwk.baden-wuerttemberg.de/ausschreibungen Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.landespreis-fuer-heimatforschung.de



SATZUNG

über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen (Verwaltungsgebührensatzung)

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO), § 4 Abs. 3 LgebG und der §§ 2 und 11 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) hat die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Plochingen – Altbach - Deizisau am

13.12.2017

folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Gebührenpflicht

Der Gemeindeverwaltungsverband Plochingen – Altbach - Deizisau (GVV) erhebt für öffentliche Leistungen, die er auf Veranlassung oder im Interesse Einzelner vornimmt, Gebühren nach dieser Satzung (Verwaltungsgebühren), soweit nicht Bundesrecht oder Landesrecht etwas anderes bestimmen. Unberührt bleiben Bestimmungen über Verwaltungsgebühren in besonderen Gebührensatzungen des GVV.

§ 2 Gebührenfreiheit

- (1) Für die sachliche Gebührenfreiheit gelten die Bestimmungen des § 9 Landesgebührengesetz entsprechend. Für die persönliche Gebührenfreiheit gelten die Bestimmungen des § 10 Absatz 1 Sätze 1 und 2 sowie Absatz 2, 5 und 6 des Landesgebührengesetzes entsprechend, soweit Gegenseitigkeit besteht.
- (2) Soweit der Gemeindeverwaltungsverband Plochingen – Altbach - Deizisau Aufgaben einer unteren Verwaltungsbehörde oder einer unteren Baurechtsbehörde wahrnimmt, gilt für die persönliche Gebührenfreiheit außerdem § 10 Abs. 3 bis 6 des Landesgebührengesetzes entsprechend.
- (3) Verwaltungsgebühren werden nicht erhoben für Verfahren, die vom Gemeindeverwaltungsverband ganz oder überwiegend nach den Vorschriften der Abgabenordnung durchzuführen sind, mit Ausnahme der Entscheidung über Rechtsbehelfe.
- (4) Weitere spezialgesetzliche Gebührenbefreiungstatbestände bleiben unberührt.

§ 3 Gebührenschuldner

- (1) Zur Zahlung der Verwaltungsgebühren und Auslagen ist derjenige verpflichtet
 - 1. dem die öffentliche Leistung zuzurechnen ist,
 - der die Gebühren- und Auslagenschuld dem GVV gegenüber durch schriftliche Erklärung übernommen hat,
 - der für die Gebühren- und Auslagenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.
- (2) Mehrere Gebühren- und Auslagenschuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 4 Gebührenhöhe

- (1) Die Höhe der Verwaltungsgebühren richtet sich nach dem, dieser Satzung beigefügten Gebührenverzeichnis. Das Gebührenverzeichnis ist Bestandteil der Satzung. Für öffentliche Leistungen, für die im Gebührenverzeichnis weder eine Verwaltungsgebühr bestimmt, noch Gebührenfreiheit vorgesehen ist, ist eine Gebühr von 12,50 € bis 10.000,- € zu erheben.
- (2) Ist eine Verwaltungsgebühr innerhalb eines Gebührenrahmens zu erheben, bemisst sich ihre Höhe nach dem Verwaltungsaufwand, sowie nach der wirtschaftlichen oder sonstigen Bedeutung für den Gebührenschuldner.

- (3) Ist eine Verwaltungsgebühr nach dem Wert des Gegenstandes zu berechnen, so ist der Verkehrswert zur Zeit der Beendigung der Leistung maßgebend. Der Gebührenschuldner hat auf Verlangen den Wert des Gegenstandes nachzuweisen. Bei Verweigerung oder ungenügender Führung des Nachweises hat die Behörde den Wert auf Kosten des Gebührenschuldners zu schätzen. Sie kann sich hierbei Sachverständiger bedienen.
- (4) Wird der Antrag auf Erbringung einer öffentlichen Leistung abgelehnt, wird eine Verwaltungsgebühr in Höhe von einem Zehntel bis zum vollen Betrag der Gebühr, mindestens 12,50 € erhoben. Wird der Antrag ausschließlich wegen Unzuständigkeit abgelehnt, wird keine Gebühr erhoben.
- (5) Wird der Antrag auf Erbringung einer öffentlichen Leistung mit dessen sachlicher Bearbeitung begonnen ist, vor Erbringung der öffentlichen Leistung zurückgenommen oder unterbleibt die öffentliche Leistung aus sonstigen, vom Schuldner zu vertretenden Gründen, so wird je nach dem Stand der Bearbeitung ein Zehntel bis zur Hälfte der vollen Gebühr erhoben. Die Mindestgebühr beträgt 12,50 €.

§ 5 Entstehung der Gebühr

- Die Gebührenschuld entsteht mit der Beendigung der öffentlichen Leistung.
- (2) Bei Zurücknahme eines Antrages nach § 4 Absatz 5 dieser Satzung entsteht die Gebührenschuld mit der Zurücknahme, in den anderen Fällen des § 4 Absatz 4 Satz 1 dieser Satzung mit der Beendigung der öffentlichen Leistung.

§ 6 Fälligkeit, Zahlung

- (1) Die Verwaltungsgebühr wird durch schriftlichen oder mündlichen Bescheid festgesetzt und ist mit der Bekanntgabe der Gebührenfestsetzung an den Schuldner fällig.
- (2) Die Erbringung einer öffentlichen Leistung, die auf Antrag erbracht wird, kann von der Zahlung eines Vorschusses oder von der Leistung einer Sicherheit bis zur Höhe der voraussichtlich entstehenden Gebühren und Auslagen abhängig gemacht werden. Dem Antragsteller ist eine angemessene Frist zur Zahlung des Vorschusses oder zur Leistung der Sicherheit zu setzen. Der Gemeindeverwaltungsverband kann den Antrag als zurückgenommen behandeln, wenn die Frist nicht eingehalten wird und der Antragsteller bei der Anforderung des Vorschusses oder der Sicherheitsleistung hierauf hingewiesen worden ist.
- (3) Ausfertigungen, Abschriften sowie zurückzugebende Urkunden, die aus Anlass der öffentlichen Leistung eingereicht worden sind, können bis zur Bezahlung der festgesetzten Gebühren und Auslagen zurückbehalten werden.

§ 7 Auslagen

- (1) In der Verwaltungsgebühr sind die dem Gemeindeverwaltungsverband erwachsenen Auslagen inbegriffen. Übersteigen die Auslagen das übliche Maß erheblich, werden sie gesondert in der tatsächlich entstandenen Höhe festgesetzt. Dies gilt auch dann, wenn für eine öffentliche Leistung keine Gebühr erhoben wird.
- (2) Auslagen nach Abs. 1 Satz 2 sind insbesondere
 - a) Gebühren für Telekommunikation,
 - b) Reisekosten,
 - c) Kosten öffentlicher Bekanntmachungen,
 - d) Vergütungen für Zeugen und Sachverständige sowie sonstige Kosten der Beweiserhebung,
 - e) Vergütungen an andere juristische oder natürliche Personen für Leistungen und Lieferungen,
 - f) Kosten der Beförderung und Verwahrung von Personen und Sachen.

(3) Auf die Erstattung von Auslagen sind die für Verwaltungsgebühren geltenden Vorschriften entsprechend anzuwenden. Der Anspruch auf Erstattung der Auslagen entsteht mit der Aufwendung des zu erstattenden Betrags.

§ 8

- (1) Diese Satzung tritt am 01.02.2018 in Kraft.
- (2) Zu gleicher Zeit tritt die Verwaltungsgebührensatzung vom 01.04.2007 außer Kraft.

Ausfertigungsvermerk:

Plochingen, den 16.01.2018

gez. Frank Buß Verbandsvorsitzender Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der aktuellen Fassung oder von aufgrund der Gemeindeordnung erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen der Satzung ist nach § 4 Abs. 4 GemO in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung geltend gemacht ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Anlage zur Verwaltungsgebührensatzung des Gemeindeverwaltungsverbandes

Plochingen - Altbach - Deizisau GEBÜHRENVERZEICHNIS ZUR VERWALTUNGSGEBÜHRENSATZUNG

INHALTSÜBERSICHT

Nr. 1- 9: GASTSTÄTTENRECHT Nr. 10-13: GEWERBERECHT Nr. 14-39: BAURECHT

GASTSTÄTTENRECHT

Nr. 1

Gaststättenerlaubnis (§ 2 GastG)

Rahmengebühr: 150,00 - 5.000,00 €

Nr. 2

Befristete Gaststättenerlaubnis bis zu einem Jahr (§ 3 Abs. 2 GastG)

Rahmengebühr: 150,00 - 5.000,00 €

Nr. 3

Stellvertretererlaubnis (§ 9 GastG)

Festgebühr: 150,00€

Nr. 4

Vorläufige Gaststättenerlaubnis (§ 11 GastG)

Festgebühr: 100,00€

Nr. 5

Vorläufige Stellvertretererlaubnis (§ 11 GastG)

Festgebühr: 100,00€

Nr. 6

Regelmäßige Sperrzeitverkürzung (für mehrere Monate)
Rahmengebühr: 100,00 - 500,00 € pro Monat

Nr. 7

Verlängerung von Fristen

(§§ 8 Satz 2, 9 Satz 2, 24 Absatz 1 Satz 3 GastG)

Rahmengebühr: **50,00-1.000,00 €**

Nr. 8

Widerruf einer Gaststättenerlaubnis

Rahmengebühr: 150,00 - 1.500,00 €

Nr. 9

Auflagen und Anordnungen

(§§ 5,6, 12 Abs. 3,21 GastG,§§ 6,12 Satz 2,13 GastVO)
Rahmengebühr: 100,00 - 500,00 €

GEWERBERECHT

Nr. 10

Erlaubnis zur Schaustellung von Personen (§ 33 a GewO)

Rahmengebühr: 150,00 - 2.000,00 €

Nr. 11

Erlaubnis zum Betrieb einer Spielhalle oder eines ähnlichen Unternehmens (§ 33 i GewO)

Rahmengebühr: **500,00 - 4.000,00**

Nr. 12

Erlaubnis zum Betrieb eines Bewachungsgewerbes (§ 34 a Abs. 1 und 2 GewO)

Rahmengebühr: **200,00 - 4.000,00 €**

Nr. 13

Schließungsverfahren von Betrieben

(z. B. Gaststätten, Spielhallen) (§ 15 Abs. 2 GewO)

Rahmengebühr: 150,00 - 1.500,00 €

BAURECHT

Nr. 14

a) Baugenehmigung, Genehmigung von Anlagen und Einrichtungen; Nutzungsänderung

Wertgebühr: 0,6 % der Baukosten, mind. 150,00 €

b) Bauüberwachung (bis zu 2 Abnahmen)

Wertgebühr: 0,15 % der Baukosten, mind. 150,00 €.

Jede weitere Abnahme kostet 50,00 €

Nr. 15

Baugenehmigung, Genehmigung von Anlagen und Einrichtungen; Nutzungsänderung wenn bei der Gebührenberechnung Baukosten nicht zugrunde gelegt werden können

Rahmengebühr: 150,00 - 5.000,00 €

Nr. 16

Baugenehmigung, Genehmigung von Werbeanlagen Rahmengebühr: 150,00 - 1.500,00 €

Nr. 17

Baugenehmigung, Teilbaugenehmigung

Wertgebühr: 0,1 % der Teilbaukosten, mind. 150,00 €

Nr. 18

Bauvorbescheid

Rahmengebühr: 1/4 der Gebühr nach Nr. 14; mindestens 150,00€

Nr. 19

Befreiung, Ausnahme oder Abweichung von baurechtlichen Vorschriften und von Festsetzungen eines Bebauungsplanes

Rahmengebühr: 150,00 - 10.000,00 €

je Befreiung / Ausnahme

Nr. 20

Baukontrolle

zusätzliche Nachprüfungen und sonstige Kontrollen

Zeitgebühr: 30,00 €

je angefangene halbe Stunde

Nr. 21

Gebrauchsabnahme von fliegenden Bauten (Zelte, Fahrgeschäfte usw.)

Zeitgebühr: 30,00€

je angefangene halbe Stunde

Nr. 22

Wiederkehrende Prüfung von Sonderbauten (Brandverhütungsschau) und Beratungsgebühren im vorbeugenden Brandschutz

Zeitgebühr: 30,00€

je angefangene halbe Stunde

Nr. 23

Bearbeitung Baulast, Eintragung, Übernahme

Rahmengebühr: 50,00 - 500,00 € je Baulast

Nr. 24

Anträge auf Änderungen des Baulastenverzeichnisses (z.B. Löschungsanträge)

Rahmengebühr: 50,00 - 500,00 € je Baulast

Nr. 25

Abgeschlossenheitsbescheinigungen

Rahmengebühr: 150,00 - 3.000,00 €

Nr. 26

Kenntnisgabeverfahren

Untersagen des Baubeginns

Rahmengebühr: **50,00 - 500,00 €**

Nr. 27

Kenntnisgabeverfahren

Ablehnung eines Antrages auf Untersagung des Baubeginns Rahmengebühr: 50,00 - 500,00 €

Nr. 28

Kenntnisgabeverfahren

Bestätigung des Zeitpunkts des Eingangs der vollständigen Bauvorlagen gem. § 53 Abs. 3 Nr. 1 LBO

Festgebühr: 50,00 €

Nr. 29

Kenntnisgabeverfahren

Mitteilung gem. § 53 Abs. 4 LBO

Festgebühr: 50,00 €

Nr. 30

Kenntnisgabeverfahren

Angrenzerbenachrichtigung

Festgebühr: 10,00€

je Angrenzer, mindestens 50,00€

Nr. 31

Bau- und planungsrechtliche Beratung außerhalb von Baugenehmigungsverfahren

Zeitgebühr: erste 15 Minuten gebührenfrei, danach Zeitgebühr 12,50 € je angefangene 1/4 Stunde

Nr. 32

Auskünfte aus Bauakten und Bauplänen oder Einsicht in solche Auskünfte aus den Standsicherheitsnachweisen (Statik) oder Einsicht

Zeitgebühr: 25,00 €

je angefangene halbe Stunde zzgl. Ersatz für Kopien

Nr. 33

Kopien aus Bauakten und Bauplänen (DIN A3 und DIN A4) Festgebühr: 0,50 € pro Seite

Nr. 34

Kopien aus Bauakten und Bauplänen (Sondergrößen) Rahmengebühr: 12,70 - 51,00 €

Nr. 35

Verlängerung der Geltungsdauer von Bescheiden

Festgebühr: 1/4 der Gebühren nach Nr. 14 bis Nr. 17; mindestens 150,00€

Nr. 36

Erteilung Steuerbescheinigung für Kulturdenkmal

Rahmengebühr: 150,00 - 1.000,00 €

Nr. 37

Denkmalschutzrechtliche Entscheidung

Rahmengebühr: 150,00 - 1.000,00 €

Nr. 38

Wasserrechtliche Genehmigungen gem. §§ 76 und 96 WG Rahmengebühr: 150,00 - 10.000,00 €

Nr. 39

baurechtliche Maßnahmen / Anordnungen

Rahmengebühr: 150,00 - 10.000,00 €

Nr. 40 a

Vereinfachte Baugenehmigung

Wertgebühr: 0,45 % der Baukosten, mindestens 150,00 €

Nr. 40 b

Bauüberwachung vereinfachte Baugenehmigung (bis zu zwei Abnahmen)

Wertgebühr: 0,15 % der Baukosten, mind. 50,00 €.

Jede weitere Abnahme kostet 50,00 €.

Sonstige öffentliche Mitteilungen



Landratsamt

"In Bewegung kommen"

- Gruppe für angehörige Frauen suchtkranker Menschen Vorab Info-Abend am Donnerstag 01.02.2018

Die Psychosoziale Beratungsstelle Nürtingen bietet im Februar 2018 wieder eine Gruppe für Frauen an, deren Angehörige ein Suchtproblem haben.

Wenn ein suchtkranker Angehöriger keine Veränderungsmotivation zeigt, kann es leicht bei Partnerinnen zu stressbedingten Belastungen kommen. In der Gruppe können angehörige Frauen suchtkranker Menschen sich unter fachlicher Anleitung mit Gleichgesinnten austauschen. Sie erfahren, wie die eigene Lebensqualität verbessert und gleichzeitig die suchtkranke Person motiviert werden kann, eine Suchtbehandlung aufzunehmen.

Die Gruppe findet an acht Montagen nachmittags von 15:30 bis 17:10 Uhr in der Suchtberatungsstelle Nürtingen, Kirchstraße 17, statt. Beginn ist Montag, der 05.02.2018. Die Teilnahmegebühr für das Gruppenangebot beträgt 40 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 07022 932440. Ein Info-Abend mit Anmeldemöglichkeit wird vorab, am Donnerstag, dem 01.02.2018 um 20:15 Uhr, ebenfalls in der Suchtberatungsstelle Nürtingen angeboten. Termine Gruppe:

05.02.2018, 12.02.2018, 26.02.2018, 05.03.2018, 19.03.2018, 26.03.2018, 09.04.2018, 16.04.2018

Meisterprüfung in der der Hauswirtschaft

Wie in den vergangenen Jahren bietet das Regierungspräsidium Tübingen auch im Jahr 2018 Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft an. Zugelassen wird, wer eine Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Hauswirtschafter/-in gemacht und danach mindestens zwei Jahre im Beruf gearbeitet hat. Ferner können an der Prüfung Personen teilnehmen, die eine mindestens fünfjährige Berufspraxis mit wesentlichen Bezügen zu den Aufgaben eines Meisters/einer Meisterin nachweisen. Außerdem werden Interessenten, die durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise belegen können, dass die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten erworben wurden, zur Prüfung zugelassen.

Genaue Informationen gibt es auf der Internetseite unter folgendem Link https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Bildung/Ausbildung/Hauswirt-schaft/Seiten/Hauswirt-schaftsmeisterin.aspx.

Dort steht auch das Anmeldeformular zum Download bereit. Anmeldungen sind im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden Württemberg bis spätestens Mittwoch, 28. März 2018, und im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg bis spätestens Montag, 12. Juni 2018, beim Regierungspräsidium Tübingen, Referat 31, einzureichen.

Mitgliederversammlung des Vereins Landwirtschaftlicher Fachbildung

Der Verein Landwirtschaftlicher Fachbildung im Landkreis Esslingen lädt zur Mitgliederversammlung am Donnerstag, dem 25. Januar, um 19:30 Uhr in die Gaststätte Linde nach Nürtingen-Zizishausen ein. Auf dem Programm stehen Geschäfts- und Kassenbericht, Verschiedenes und ein Vortrag über Friesland und Holland. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Altersjubilare



22. Januar	Norbert Zund, Zehntstraße 16	80 Jahre
25. Januar	Kurt Eisele, Hölderlinweg 8	75 Jahre
25. Januar	Marianne Carle, Sirnauer Straße 21	85 Jahre
26. Januar	Siegmund Breier, Jahnstraße 45	70 Jahre
26. Januar	Edmund Breier, Krokusweg 1	70 Jahre

Wir wünschen unseren Jubilaren einen schönen Festtag, Gesundheit und für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Standesamtliche Nachrichten



Geburten

04.01.2018 David Benedikt Görlach

Eltern: Konstanze Isabel Görlach geb. Vogt und Alexander Thomas Görlach, Friedrich-List-Straße 18, Deizisau

Sterbefälle

29.12.2017 Hans-Georg Saur, Gartenstraße 14, Deizisau, 61 Jahre

08.01.2018 Johanna Haist geb. Hilzinger, Palmscher Garten 1, Deizisau, 92 Jahre

Beratungsstelle für Senioren



Sie können uns barrierefrei in der Marktstraße 11 (Seiteneingang Rathaus) wie folgt erreichen:

Frau Silvia Müller, Tel. 22044

Persönlich: dienstags von 11 bis 12.30 Uhr Frau Sabine Hagenmüller, **Tel. 22049** Persönlich: donnerstags von 10 bis 11 Uhr

Bitte beachten Sie auch unsere Abendsprechstunde: dienstags von 18 bis 19 Uhr

Im Übrigen nimmt ein Anrufbeantworter Ihr Anliegen entgegen. Sie werden umgehend zurückgerufen.

Information und Beratung zu:

Betreutem Wohnen, Besuchsdienst, Essen auf Rädern, Hausnotrufdienst, Wohnungsberatung, Gesprächs- und Selbsthilfegruppen, Hauswirtschaftliche Dienste, Nachbarschaftshilfen, Pflegedienst und vieles andere mehr.

Bewegen-Unterhalten-Spaß B.U.S.

B.U.S.

Bewegen – Unterhalten – Spaß

Bewegungstreff in Deizisau immer dienstags um 10.00 Uhr Treffpunkt ist an der Zehntscheuer im Kelterhof

Bewegung ist das Beste, was ältere Menschen für sich tun können. Bewegung hält Körper und Geist in Schwung und gibt ein gutes Lebensgefühl. Im Mittelpunkt des Bewegungstreffs stehen die "5 Esslinger". Dieses Übungsprogramm hat zum Ziel, das Sturzrisiko zu verringern, das Gleichgewicht zu verbessern und eine Stärkung der Muskulatur und dadurch eine bessere Beweglichkeit zu erreichen. Dabei kommen die Unterhaltung und der Spaß nicht zu kurz.

Die Übungen sind einfach, überfordern nicht und werden durch regelmäßige Wiederholung wirksam. Sportliche Voraussetzungen oder eine spezielle Sportkleidung sind nicht erforderlich. Bequeme Schuhe und dem Wetter angepasste Kleidung reichen aus. Dauer ca. 45 Minuten.

Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig. Sie dürfen einfach jederzeit dazukommen.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Beratungsstelle für Senioren, Frau Hagenmüller Tel. 22049



Deizisauer Mobilo

"Deizisauer Mobilo" Seniorenfahrdienst für Einkäufe am Montagvormittag und am Donnerstagvormittag

Einkaufen ist oft für ältere Menschen keine Freude. Sehr beschwerlich ist der Weg und dann auch noch schwere Tüten schleppen.

Das "Deizisauer Mobilo" ist die Lösung. Ehrenamtliche Mitarbeiter der Zehntscheuer und die Seniorenberatungsstelle bieten am **Montagvormittag und am Donnerstagvormittag** eine Einkaufstour an.

Interessierte werden zuhause abgeholt, zum gewünschten Einkaufsort gefahren und wieder abgeholt. Wir fahren zu den örtlichen Geschäften, wie Bäcker und Metzger und zum Berghof. Wir bringen Sie zum Einkaufscenter in Deizisau und zu Aldi und Lidl nach Altbach. Dieser Service ist für Sie kostenlos, wir freuen uns aber über eine kleine Spende. Fahrten zum Arzt und zur Therapie können wir leider nicht anbieten.

Selbst einkaufen zu können ist ein Teil der Unabhängigkeit im Alltag. Gerade älteren und körperlich eingeschränkten Menschen, die nicht mehr so mobil sind, fehlen die Begegnungen auf der Straße mit alten Bekannten. Mit dem "Deizisauer Mobilo" kommt man wieder raus. Einfach anrufen und ausprobieren.

Auch die Mitnahme von einem Rollator oder mit einem Rollstuhl (evtl. mit Begleitung) stellt kein Problem dar.

Telefonische Anmeldung immer bis freitags oder bis mittwochs 12.00 Uhr bei der Seniorenberatung (Frau Hagenmüller) Telefonnummer 2 20 49. Bei Abwesenheit nimmt ein Anrufbeantworter Ihre Anmeldung entgegen.

Krankenpflegestation Altbach - Deizisau



Pflegedienstleitung: Frau Silvia Müller,

Telefonisch erreichbar: 2 20 44

Persönlich erreichbar: jeden Dienstag von 11.00 bis 12.30 Uhr,

Marktstraße 11 (Seiteneingang Rathaus)

Gerne besuchen und beraten wir Sie auch zu Hause. Sollten wir persönlich nicht erreichbar sein, nimmt ein Anrufbeantworter Ihr Anliegen entgegen. Wir werden Sie dann umgehend zurückrufen.

Wochenenddienst 20./21. Januar 2018





Ute Schneider

Sabine Reichle

Nachbarschaftshilfe Altbach - Deizisau



Pflegedienstleitung: Frau Silvia Müller - Tel. 2 20 44 Einsatzleiterin: Frau Sabine Hagenmüller Sprechzeiten: Telefonisch erreichbar: **2 20 49** vormittags Persönlich erreichbar: jeden Donnerstag von 10.00 bis 11.00 Uhr Marktstr. 11 (Seiteneingang Rathaus)

Palmscher Garten

Ehrenamt

Dämmerschoppen feiert Geburtstag

In Deizisau wird jede Gelegenheit wahrgenommen, um zu feiern. Dafür gab es mit dem ersten Geburtstag des Dämmerschoppens auch im Palmschen Garten wieder einen willkommenen Anlass. Eine besondere Freude bereitete uns dabei der Vorsitzende unseres Fördervereins Altenhilfe, Herr Sigurd Layer. Er konnte sich nämlich durch seine Anwesenheit selbst ein Bild von einem kleinen Teil der erfolgreichen Arbeit des Ehrenamtes im Palmschen Garten machen.



Selbst gebackener Geburtstagskuchen

Zum Geburtstagsfest überreichte Hannelore Sigler zunächst jedem Teilnehmer ein selbst gebackenes Lebkuchenherz, ehe sie die Entstehungsgeschichte des Dämmerschoppens schilderte und noch einmal ein Jahr gelungener Veranstaltungen Revue passieren ließ. Dabei wurde allen noch einmal überdeutlich bewusst, dass unser Akkordeonspieler Dr. Robert Paflitschek nahezu allein für den Erfolg und die Akzeptanz dieser abendlichen "Musikstunde" verantwortlich ist. Immer wieder versteht er es, die Bewohner zum Mitsingen und zum Schunkeln zu animieren. Und er lässt nie eine Pause aufkommen. Selbst als die Teilnehmer den angeschnittenen Geburtstagskuchen genießen durften, wurden sie aufgefordert, mitzumachen. Da man

mit vollem Mund schwerlich singen kann, durfte (musste) man zum "einsamen Glöcklein" einfach mitsummen.



Suse Taxis, Hannelore Sigler und Akkordeonspieler Dr. Robert Paflitschek

Natürlich tragen auch die von den Ehrenamtlichen und den Bewohnern meist in schwäbischer Mundart vorgebrachten Anekdoten zur Erheiterung bei. Davon ließ sich spontan auch Sigurd Layer anstecken und gab ein entsprechendes Gedicht zum Besten.

Der Dämmerschoppen ist nur ein kleiner Teil der inzwischen sehr vielseitigen Angebote der Ehrenamtlichen. Trotzdem nehmen wir Anlässe wie diesen Geburtstag gerne wahr, um auf unsere Tätigkeiten hinzuweisen und um weitere Mitwirkende zu werben.

Im nächsten Mitteilungsblatt werden wir alle Angebote der Ehrenamtlichen präsentieren.

Hausdirektion

Neujahrsempfang auch im Palmschen Garten

Der kommunale Neujahrsempfang hat in Deizisau schon Tradition. So war es kein Wunder, dass zahlreiche Bürgerinnen und Bürger der Einladung von Bürgermeister Thomas Mathros in die Gemeindehalle folgten.

Eine Premiere war dagegen sein Neujahrsempfang im Palmschen Garten, zu dem er die Bewohner des Hauses und des "Betreuten Wohnens Im Kelterhof" eingeladen hatte. Beginn war zwar 16:15 Uhr, aber bereits ein halbe Stunde vorher war das um den Andachtsraum erweiterte Café von erwartungsvollen Gästen eingenommen. Diese konnten schon an der Dekoration erkennen, dass das neue Jahr voll im Zeichen des 750. Jubiläums der Gemeinde steht. Nach der Begrüßung durch EHS-Bezirksdirektorin Karin Stiebler war dann auch das Gemeindejubiläum und die damit verbundene Geschichte des Orts Hauptthema des informativen und launigen Vortrags des Bürgermeisters.



Bezirksdirektorin Karin Stiebler begrüßt die Gäste und Magic Oli Wonder

Eine Unterhaltung der ganz besonderen Art präsentierte der Zauberer und Magier "Magic Oli Wonder". Mit anwesenden Kindern als Assistenten demonstrierte er, dass es möglich ist, Gedanken zu lesen, Gegenstände verschwinden zu lassen und die Schwerkraft außer Kraft zu setzen. Dies war beste Unterhaltung, die den Gästen sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

In Erinnerung wird aber auch die riesige Festtagstorte bleiben, die Karin Stiebler und Thomas Matrohs gemeinsam anschnitten und an die Gäste verteilten. Mit den gereichten Getränken wurde auf ein hoffentlich gesundes neues Jahr angestoßen.



Bürgermeister Thomas Matrohs und Bezirksdirektorin Karin Stiebler beim Anschneiden der Torte

Mit diesem ganz besonderen Empfang im Palmschen Garten verdeutlichte Bürgermeister Thomas Matrohs einmal mehr, dass in Deizisau niemand vergessen wird und dass ihm die Belange der älteren Menschen besonders am Herzen liegen. Unser Dank gilt allen, die an der Vorbereitung und Durchführung dieser eindrucksvollen und nachhaltigen Veranstaltung mitgewirkt haben.

Hospizgruppe Deizisau und Altbach mit Johanniterstift Plochingen



Menschliche Zuwendung und persönliche Begleitung Schwerkranker und Sterbender.

Hospizbüro:

Im Kelterhof 3 (Seiteneingang zur Zehntstraße) Tel.: 9250992 (zu den Bürozeiten), Fax: 9250994, E-Mail: Hospizgruppe-Deizisau-Altbach@t-online.de Bürozeiten: jeden Donnerstag von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Einsatzleitung:

erreichbar unter Hospizhandy-Nr.: 0174 3000397

Beratung in Patientenverfügungen:

insbesondere Gesundheitsvollmacht und Generalvollmacht in Zusammenarbeit mit der Esslinger Initiative e.V., Kontaktaufnahme über unsere Einsatzleitung oder direkt während unserer Bürosprechzeiten.

Inklusions-Offensive Deizisau



"Inklusion = Vielfalt macht stark"

Kontakt: Heike Banzhaf-Frasch, Zehntscheuer Deizisau Tel. 07153-701370, E-Mail: banzhaf-frasch@zehntscheuerdeizisau.de

Samstag, 20.01. ab 18 Uhr

"1 für alle" - Quatsch- und Planungsabende in der Zehntscheuer

Ein neues Jahr sucht neue Ideen und neue Abenteuer. Gemeinsam wird besprochen, was jeden Monat auf dem Veranstaltungsplan stehen soll...

Und coole Idee und tolle Inspirationen sind superklasse Anmeldung und Inforamtionen: Silke Schade, Tel. 71313

Kultur in Deizisau



Zehntscheuer Treffpunkt für Jung und Alt



Unsere Öffnungszeiten:

dienstags 15 bis 22 Uhr
mittwochs 15 bis 20 Uhr
donnerstags 15 bis 22 Uhr
freitags 15 bis 18 Uhr
samstags Projektöffnung
sonntags geschlossen

Unsere Bürozeiten:

dienstags, donnerstags, freitags 10 bis 12 Uhr und während unserer Öffnungszeiten

Wir sind erreichbar unter Tel. 07153 / 70 13 70, Fax 07153 / 70 13 73 und unter E-Mail: info@zehntscheuer-deizisau.de. Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage:

www.zehntscheuer-deizisau.de

Durch unseren Personenaufzug sind alle Veranstaltungen auch für Menschen mit Mobilitätseinschränkung barrierefrei zugänglich.

Nur für Jugendliche! Freitag, 19. Januar, 14 Uhr FreitaXfrei

FreitagXfrei, ein neues Angebot in der Zehntscheuer für 5bis 8- Klässler und findet jeden Freitag ab 14 Uhr statt. Wir, das Orga – Team (Niklas, Flori und Max) organisieren jede zweite Woche coole Programmpunkte (z. B. Fifa – Turnier, Scheunenkino, ...). Dazwischen gibt es "Freispiel" zum Chillen, Quatschen, Musikhören, Spielespielen, usw...

Sonntag, 21. Januar, 10 Uhr Aquarellkurs mit Anita Ulrich

New York, New York! Wolkenkratzer, Häuserfluchten, Autos, Menschenmengen und buntes Leben in den Straßenzügen von New York sind eine echte Herausforderung für den Aquarellmaler, und lassen einen gleichzeitig in Gedanken eine Reise in eine andere Welt machen. Mit ein bisschen Wissen über Perspektive und vielen Aquarelleffekten lassen sich da ansprechende Bilder zu Wege bringen. Gerne können auch eigene Großstadtbilder verwendet werden!

Kursgebühr: 45 €

Kontakt: Anita Ulrich, Tel. 08 21 / 850 43

Montag, 22. Januar, 15.30 Uhr Offenes Tanzen

Brigitte und Toni Lukatsch vom Schwäbischen Albverein zeigen einfache Folklore- und Kreistänze, die leicht zu erlernen sind und viel Freude machen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Dienstag, 23. Januar, 9 bis 11 Uhr Interessen- und Tauschbörse

Eine Vermittlungsstelle für Kontakte, Interessen, Hobbies, Wissen und Hilfeleistungen, sowie für Möbel oder Ähnliches. Wir weisen darauf hin, dass eine Vermittlung nur während der Kontaktzeiten möglich ist.

Dienstag, 23. Januar, 19 Uhr Boule-Stammtisch

In der Wintersaison trifft sich die Boulegruppe zum gemeinsamen Stammtisch in der Zehntscheuer.

Dienstag, 23. Januar, 19.30 Uhr Offene Gitarrengruppe

In der Gruppe bekannte Lieder mit der Gitarre begleiten und von Gleichgesinnten Neues lernen.

Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.

Mittwoch, 24. Januar, 9 Uhr Französische Konversation

Regelmäßige Konversationsgruppe. Neue Interessenten sind herzlich willkommen.

Leitung: Martina Graser

Mittwoch, 24. Januar, 15 Uhr

Die Flotten +-60er laden ein

E-Bike- und Fahrradfahren – Verhalten und Sicherheit

Polizeihauptkommissar Wagner von der PD Reutlingen informiert uns ausführlich über verkehrsbedingte Anforderungen an Zweiradfahrer, besonders mit E-Bikes. Herr Walcher vom Deizisauer Fahrradhaus gibt uns dazu wertvolle Tipps über die neueste Technik bei E-Bikes! Die Veranstaltung findet in der Zehntscheuer statt. Kostenbeitrag: 4,- Euro, inkl. eines kleinen Snacks. Anmeldung bis spätestens Dienstag, 23. Januar in der Zehntscheuer.

Veranstalter: Kath. und ev. Kirchengemeinden und Zehntscheuer Deizisau

Mittwoch, 24. Januar, 18 Uhr Kurs: Mundharmonika spielen

In diesem Anfängerkurs werden dann sowohl wichtige Grundkenntnisse rund um das Instrument, als auch Basiswissen über Musik anhand von vielen praktischen Übungen mit den Teilnehmern erarbeitet.

Donnerstag, 25. Januar, 15 Uhr Kuchenfreude

Kuchenliebhaber aufgepasst! Jeden zweiten Donnerstag gibt es in der Zehntscheuer ab 15 Uhr selbstgebackenen Kuchen und dazu natürlich unsere leckeren Kaffeespezialitäten!

Vorschau:

Freitag, 26. Januar, 14 Uhr FreitaXfrei

FreitagXfrei, ein neues Angebot in der Zehntscheuer für 5bis 8- Klässler und findet jeden Freitag ab 14 Uhr statt. Wir, das Orga – Team (Niklas, Flori und Max) organisieren jede zweite Woche coole Programmpunkte (z. B. Fifa – Turnier, Scheunenkino, ...). Dazwischen gibt es "Freispiel" zum Chillen, Quatschen, Musikhören, Spielespielen, usw...

Samstag, 27. Januar, 13 Uhr Bunter Samstag

Unter dem Jahresmotto "Weltreise" besuchen wir das ganze Jahr über unterschiedliche Länder dieser Erde, und schauen uns deren Besonderheiten an. Diesmal geht es ins Land von Hollywood und Walt Disney, daher werden wir eine landestypische Snackspezialität zubereiten, die wir essen, während wir gemeinsam einen Film auf Großleinwand anschauen. Kostenbeitrag: 4 Euro

Für Kinder von Klasse 1 bis Klasse 5. Anmeldung bis Mittwoch, 24. Januar in der Zehntscheuer möglich.

Freitag, 26. Januar, 20 Uhr Schnaps im Silbersee – Liedermachertrio

Das Berliner Liedermachertrio tourt seit 2013 in dieser Besetzung über die Bühnen und in die Herzen der ganzen Republik. Mit hohem Niveau- und Spaßfaktor haben sie bereits einige Preise und Ehrungen und Lobhymnen für ihr Schaffen eingeheimst und sind erfreulicherweise immer noch so etwas wie ein Geheimtipp im Bereich Liedermacher, Chanson und Humor. Schnaps im Silbersee bezeichnen sich selbst als: "drei Liedermacher, Liedermachings, Geschichtenerzähler, Sänger, Quatschmacher, Musiker, Träumer, Fragensteller, Biertrinker, Melancholiker, Rocker, Romantiker, begeisterte Begeisterer und natürlich Gutausseher!", ob das stimmt, muss das Publikum am diesem Freitagabend selbst herausfinden. Eins ist allerdings richtig: Es handelt sich hier um herrlich erfreuliche Musik für Menschen mit viel Sinn für Humor und spitze Zungen!

Eintritt: 13,- Euro, ermäßigt 11,- Euro

Sonntag, 28. Januar, 11 Uhr Musikalisches Frühstück mit Eddy Danco

Eddy Danco ist Schauspieler, Dichter und Musiker. Er kommt ursprünglich aus dem schönen Altbach. Doch mittlerweile ist er in ganz Europa zuhause. Seit er sich vor rund 10 Jahren vom letzten Geld ein Mikrofon, eine Gitarre und einen kleinen Verstärker dazu gekauft hat, ist Eddy Danco – ähnlich wie Bob Dylan – mit seiner Gitarre und seiner faszinierenden Stimme auf einer nie endenden Tournee. Im Gepäck hat er dabei immer bekannte und unbekannte Perlen der Pop- und Rockgeschichte, die er auf eigene Weise fesselnd inszeniert. Und seine eigenen Lieder, die er in deutscher Sprache textet, und die von seinen Eindrücken handeln, die er auf der langen Reise sammelt. Um dem tollen Sonntagvormittag das Sahnehäubchen aufzusetzen, bereitet das Frühstücksteam der Zehntscheuer ein leckeres Frühstücksbuffet zu.

Eintritt: 15,- € / 12,- €

Kinder bis 14 Jahre: Eintritt frei Jugendliche von 14 bis 18 Jahre: 8,-€

Dienstag, 30. Januar, 15 Uhr Die Landfrauen laden ein

Vortrag zum Thema "Venenproblemen aktiv vorbeugen" von Heide Pavlic.

Der Eintritt ist frei.

Veranstalter: Landfrauenverein Deizisau e.V.

Dienstag, 30. Januar, 18 Uhr "Erfahrungsaustausch PC" -Computerstammtisch Ü50

Den Enkeln und Kindern per Mail die aktuellen Neuigkeiten schicken, die LP-Sammlung alphabetisch sortieren und Suchfunktionen eingeben, Fotos bearbeiten und zu einer kleinen Bilderschau zusammenstellen, die Grundfunktionen des PCs kennen und bedienen können – das wäre einfach klasse, wenn das alles reibungslos funktionieren würde.

Aber der PC, das unbekannte Wesen, macht manchmal, was er will. Wer das nicht länger hinnehmen will und mit anderen Erfahrungen und Lösungen austauschen will, ist beim Stammtisch "Erfahrungsaustausch PC" genau richtig. Gemeinsam wird Wissen zusammengetragen, Probleme werden zu Lösungen – und wenn sich die Lösungen nicht gleich auftun, so wird bis zum nächsten Mal intensiv recherchiert, damit alle Fragen eine Antwort bekommen.

Unter Leitung von Wolfgang Bachmann finden die Treffen einmal monatlich in der Zehntscheuer statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Eine Veranstaltung im Rahmen von WimS-Senioren mit freundlicher Unterstützung des Altenhilfevereins Plochingen und Umgebung e.V.

Dienstag, 30. Januar, 19.30 Uhr Let's talk! – English Conversation

In 5 casual Sessions we will improve our conversation skills and become more fluent and confident in using the English language in everyday situations. A great variety of topics, methods and materials will make this conversation class an interesting and fun learning experience.

Mittwoch, 31. Januar, 18 Uhr Kurs: Mundharmonika spielen

In diesem Anfängerkurs werden dann sowohl wichtige Grundkenntnisse rund um das Instrument, als auch Basiswissen über Musik anhand von vielen praktischen Übungen mit den Teilnehmern erarbeitet.

Donnerstag, 1. Februar, ab 15 Uhr Kuchenfreude

Kuchenliebhaber aufgepasst! Jeden zweiten Donnerstag gibt es in der Zehntscheuer ab 15 Uhr selbstgebackenen Kuchen und dazu natürlich unsere leckeren Kaffeespezialitäten!

Mittwoch, 7. Februar, 15 Uhr SeniorenSingen in der Gruppe

Diesmal singen wir Winter- und Faschingslieder.

Sie singen gerne. Volkslieder, dazwischen auch mal einen alten Schlager. Alleine macht es aber keinen so rechten Spaß. Man kann nicht mehr alle Texte, alle Melodien und es ist ohnehin viel schöner, in einer kleinen Gruppe miteinander nach Herzenslust zu singen. Probieren Sie es aus und nehmen Sie gleich den Partner, Freunde und Bekannte mit: Jeden Monat einmal, mittwochs von 15.00 bis 16.15 Uhr bieten wir mit Chorleiter Gerhard Werz dieses Singen bei uns an

Gerhard Werz ist über 40 Jahre hier in der Region als Chorleiter tätig und hat auch viele Jahre Senioren-Singen praktiziert. Er begleitet alle Lieder. Singen ist gut, um sich geistig fit zu halten, dazu wirkt sich das intensive Atmen ebenfalls sehr positiv auf die Gesundheit aus, nutzen Sie diese Chance

Teilnahmegebühr: 2,- €

Eine Aktion der Akademie X-Wims – Wissen mit Spaß (b), unterstützt vom Altenhilfeverein Plochingen und Umgebung e.V.

!!Neu im Programm in der Zehntscheuer!!

Babymassage - sanfte Hände für Babys für Babys ab der 6. Woche bis zum 6. Monat mit ihren Müttern/Vätern.

Berührung ist die Sprache, die Babys am besten verstehen! Die Haut ist in der ersten Zeit nach der Geburt das am besten ausgebildete Sinnesorgan, mit dem das Baby Kontakt zu seiner Umwelt aufnehmen kann. In diesem Kurs erfahren Eltern, wie sie das Bedürfnis ihres Säuglings nach Wärme und Zärtlichkeit und Berührung stillen können. Mit sanften Händen wird das Kind gestreichelt und massiert, es entspannt sich, fühlt sich wohl und geborgen. Gleichzeitig werden die inneren Organe sowie der Kreislauf angeregt. Babymassage kann eine Hilfe bei Blähungen, Unruhe und Verspannungen sein.

In den Kursstunden bleibt genügend Zeit und Raum um auf Fragen rund um das Baby einzugehen und für den Austausch über Freuden, Sorgen und Herausforderungen der Elternschaft

Bitte mitbringen: 1 - 2 wasserdichte Unterlagen, großes Handtuch, natürliches Öl, z.B. Mandelöl oder hochwertiges Olivenöl (ohne Zusätze), bequeme luftige Kleidung für die Eltern 2.005eD 5x Donnerstag, 22.02. - 12.04.2017, 10.45 – 11.45 Uhr 2.005fD 5x Donnerstag, 19.04., - 07.06.2017, 10.45 – 11.45 Uhr 2.005gD 5x Donnerstag, 14.06., - 12.07.2017, 10.45 – 11.45 Uhr

Gebühr 42,00 € zzgl. Kosten für Manuskript: 1,50 € Zehntscheuer Deizisau, Im Kelterhof 7, Deizisau Leitung: Ariane Thal, Dozentin für Babymassage eine Kooperation der Familienbildungsarbeit Köngen und der Zehntscheuer.

Anmeldung: fba Köngen, Tel. 07024-868789, Mail: anmeldung@fba-koengen.de

Interessenbörse -Ein Angebot für Jung und Alt-

Kontaktzeiten:

dienstags 9 bis 11 Uhr

am zweiten und letzten

Dienstag im Monat 18 bis 19 Uhr Interessenbörse der Zehntscheuer Deizisau

Anfragen gerne per Mail an die info@zehntscheuer-deizisau.de Telefon: 0 71 53 / 76 2 16

Im Folgenden haben wir für Sie eine Auswahl bestehender Angebote und Wünsche zusammengestellt:

INTERESSENBÖRSE

Wenn Sie einen Wunsch oder ein Angebot haben, wollen wir Sie ermutigen, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Und falls Sie eines unserer Angebote bzw. einer unserer Wünsche anspricht, können Sie uns dies mitteilen und erhalten von uns dann die Telefonnummer des Interessenten.

- (363) Personen für eine Strick- und Häkelgruppe, die Mützen, Schals, Socken, etc. für das Hilfsprojekt "Weihnachten im Schuhkarton" produziert. Die Gruppe trifft sich jeden 3. Dienstag im Monat um 18 Uhr in der Zehntscheuer zum Stricken.
- (370) Interessen- und Tauschbörsen-Team sucht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Telefon- und Kontaktzeiten. Lust auf die Begegnung mit Menschen und Teamarbeit? Wir freuen uns auf Unterstützung!
- (371) Frau sucht Personen mit Interesse am gemeinsamen Besuch von Kulturveranstaltungen, für gemeinsame Radausflüge und Wanderungen, gerne auch eine bestehende Wandergruppe

TAUSCHBÖRSE

Manche Gegenstände fristen irgendwo auf dem Speicher oder im Keller ein Schattendasein – und doch würden sie vielleicht von jemand anderem sehr dringend benötigt. Unter dem Motto "Geben und Nehmen auf kostenloser Basis" leistet die Tauschbörse einen Beitrag dazu, dass Gegenstände eine neue Bestimmung finden können oder man sich aktiv auf die Suche nach etwas machen kann.

zu verschenken:

- (T386) Vorhangstange, Kiefer, komplett mit Ringen, Länge 200 cm
- (T393) Vorhangschiene von MHZ, Länge 130 cm
- (T425) Fernsehsessel (Leder)
- (T426) bespielte Videokassetten (Terra X, Spielfilme)
- (T428) Couchtisch Marmor 72 cm x 72 cm, Üntergestell und Platte
- (T450) Sofa hellgrün mit zwei Sesseln
- (T451) Esstisch dunkelbraun mit vier Stühlen
- (T458) Tonbandgerät Telefunken magnetofon 230
- (T465) Holztisch, 70 cm
- (T471) Laubsauger, Einhell-Royal 45 l
- (T474) Holzgartenliege mit Auflage
- (T478) Waschbecken, 2 Stück, weiß, 60 cm breit, mit Hebelmischer
- (T513) elektrische Christbaumkerzen
- (T514) Glaskugeln, silber und blau
- (T516) Terrarium, 80 x 30 x 40 cm
- (T521) Britta Wasserfilter neu
- (T522) Dia-Projektor
- (T523) Dia-Leinwand zum Stellen
- (T524) Diaprojektortisch
- (T525) Kuckucksuhr
- (T526) Philips Videorecorder
- (T529) 1 Pckg. Staubsaugerbeutel, Modell Edeka E04, passend für verschiedene Hersteller

gesucht werden:

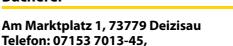
- (T415) Bürostühle
- (T420) Buggy mit Kiddy-Board
- (T454) Gewächshaus oder Frühbeet
- (T527) Kleiderschrank Breite 1,6 bis 2,2 m, Höhe 1,8 bis 2,2 m, Tiefe 0,6 bis 0,7 m

Bitte belohnen Sie uns mit Ihrer Mitteilung, wenn Ihre Vermittlung geglückt ist!

Nicht für kommerzielle Interessen (z.B. Nachhilfe, Babysitting) oder Partnervermittlung!

Vermittlungen finden nur zu den oben genannten Kontaktzeiten statt.

Bücherei



E-Mail: buecherei@deizisau.de

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag und Donnerstag	14.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch und Freitag	10.00 - 12.00 Uhr,
_	14.00 - 17.00 Uhr
1. Samstag im Monat	9.00 - 12.00 Uhr

VORLESE- UND KREATIVNACHMITTAG IN DER BÜCHEREI





Gleich zu Jahresbeginn am **3. Januar** hatten wir mit der **Autorin Silke Kugler** unsere erste Veranstaltung für Grundschulkinder.

In stimmungsvoller Atmosphäre hat sie den Kindern vorgelesen, danach ist sie mit allen durch ihre Bilderausstellung im Rathaus gegangen und zum Schluss wurden noch tolle Lichtertüten gebastelt.

VORANKÜNDIGUNG KINDERTHEATER

Das Theater Knuth aus Holzheim zeigt bei uns das Stück "Pumuckl zieht das große Los" für Kinder ab 4 Jahren.

Termin: Montag, 5. Februar um 15 Uhr

Eintrittskarten für 3 € können Sie bei uns in der Bücherei erwerben.

Wir bitten Sie, die Altersgrenze von 4 Jahren einzuhalten.

NEUE ROMANE

Fitzner: Krumme Dinger

Hauke ist sicher kein Verschwörungstheoretiker. Aber als Oldenburger Journalist bekommt man eben das ein oder andere mit, und dann macht sich einer wie Hauke schon mal seine Gedanken. Über die Verstrickungen von Politik und Baugewerbe beim geplanten Bau eines Einkaufszentrums zum Beispiel. Da scheint ein ganz mieses Spiel zu laufen, mit dem vollen Programm aus Bestechung, Korruption, Gewalt, Größenwahn. Als seine Überlegungen dazu versehentlich veröffentlicht werden, steckt Hauke plötzlich ganz tief drin in den krummen Dingern – wie tief, wird ihm klar, als ein "Unfall" auf der Baustelle des Einkaufszentrums mehrere Todesopfer fordert. Nur gut, dass sein Freund Ole Polizist ist und auch vor unorthodoxen Ermittlungsmethoden nicht zurückschreckt!

Witziger Lokalkrimi

Chaplet: In tiefen Schluchten

In der wilden, elementaren Landschaft des Vivarais am Fuße der Cevennen wohnen Rebellen und Eigenbrötler, Aussteiger und Propheten. Und seit einigen Jahren auch Tori, ehemalige Anwältin, 42 Jahre alt, frisch verwitwet und auf der Suche nach einer neuen Aufgabe. Als ein holländischer Höhlenforscher, der sich bei ihrer Freundin einquartiert hat, verschwindet, ist Tori beunruhigt. Als der alte Didier, der ihr von sagenhaften Schätzen und Schmugglerverstecken in den Höhlen erzählte, tot aufgefunden wird, ist Tori alarmiert. Und als sie auf der Suche nach dem Holländer auf dem Karstplateau in eine Felsspalte stürzt, ist plötzlich auch ihr Leben in Gefahr.

Genusskrimi

Siegman: Schattenmensch

Köln, Sommer 2016: Der Libyer Tarek lebt in Köln als illegaler Flüchtling. Und er hat ein Problem. Ein renommierter Anwalt wird ermordet und ein Koffer voller Geld verschwindet. Und weil Tarek einem Freund helfen will, erwischt ihn die Polizei zur falschen Zeit am falschen Ort. Dem Tatort. Tarek muss fliehen und sich selbst auf die Suche nach dem Mörder machen, sonst ist er entweder tot, im Gefängnis oder abgeschoben. Erst etliche Tote später erkennt er, welch übermächtigen Gegnern er in die Quere gekommen ist. Aktueller Krimi

Läckberg: Die Eishexe

Ganz Fjällbacka ist auf den Beinen, denn ein kleines Mädchen wird vermisst. Vor 30 Jahren ist in den Wäldern des beschaulichen Küstenorts schon einmal ein Mädchen verschwunden und kurze Zeit später tot aufgefunden worden. Der Fall wurde jedoch nie geklärt und nun ist die Unruhe groß. Bei seinen Ermittlungen stößt Hauptkommissar Patrik auf eine alte Legende aus dem 17. Jahrhundert. Sind andere Kinder auch in Gefahr? Dem bodenständigen Familienvater lässt dieser Fall keine Ruhe. Nur seine Frau, die Schriftstellerin Erica, bewahrt einen kühlen Kopf. Schon lange recherchiert sie in dem alten Fall. Nun versuchen sie gemeinsam Licht in das Dickicht aus Geschichten und Gerüchten zu bringen.

Joyce: Mister Franks fabelhaftes Talent für Harmonie

Mister Frank hat eine besondere Gabe: Er spürt, welche Musik die Menschen brauchen, um glücklich zu werden. In Franks kleinem Plattenladen in einer vergessenen Ecke der Stadt treffen sich Nachbarn, Kunden und die anderen Ladenbesitzer der Straße. Da taucht eines Tages die Frau in Grün vor Franks Schaufenster auf. Sie ist blass und schön, zerbrechlich und stark zugleich. Doch so sehr er sich auch bemüht, Frank kann einfach nicht hören, welche Musik in ihr klingt ...

Galdino: Der Sommer in deinen Augen

Alle Bewohner von Cetona, einem kleinen Städtchen in der Nähe von Siena, beneiden die Familie Ferretti um ihr schönes Haus oben am Hügel. Nirgendwo sonst hat man einen schöneren Blick über die weißen Häuser mit ihren ockerfarbenen Dächern, das Tal und die beeindruckende Silhouette der Berge. Doch kurz vor dem Sommer wird die ländliche Ruhe des Hauses durch die Ankunft eines besonderen Gastes gestört: Dem berühmten Maler Tyron Lane, der die zauberhaften Hügel der Gegend malen möchte, geht der Ruf voraus, ein Einzelgänger zu sein. Sofia Ferretti, die hübsche Tochter des Hauses, soll den Maler, der ebenso faszinierend wie unzugänglich ist und offenbar ein wohlgehütetes Geheimnis hat, auf seinen Exkursionen begleiten ...

Ausflug in den Sommer

Ostby: Zartbitter ist das Glück

Vor Kurzem hat Kat bei einem Bootsunfall ihren Mann Niklas verloren. Nach vielen Jahren des Reisens hatten die beiden Weltenbummler aus Norwegen eine Kakaoplantage auf den Fidschiinseln auserkoren, um dort Wurzeln zu schlagen. Nun steht Kat allein da, doch so schnell ist sie nicht bereit, den Traum vom Leben im Paradies aufzugeben. Voller Tatendrang schreibt sie an vier Schulfreundinnen und lädt sie ein, dem kalten Norwegen den Rücken zu kehren und mit ihr auf Fidschi einen Neuanfang zu wagen ...

Volkshochschule Esslingen Außenstelle Deizisau



Bürozeiten: dienstags und donnerstags 9-11 Uhr

(außer in den Schulferien)

Tel. 07153 617801, Fax 07153 617804 E-Mail: deizisau@vhs-esslingen.de

Arbeitskreis Asyl



Der Arbeitskreis unterstützt Menschen, die vor Krieg, Verfolgung und Unterdrückung geflohen und nun in Deizisau untergekommen sind.

Ihnen wollen wir beim Neubeginn helfen.

Informationen unter www.ak-asyl-deizisau.de

Hier finden Sie Aktuelles und vielfältige Möglichkeiten "mitzumachen". Oder persönlich im Rathaus:

Karolina Altenburger, Ehrenamtskoordination Flüchtlingshilfe Tel.-Nr. 0176 34389864

Karolina.altenburger@fjbm-bruderhausdiakonie.de

Sprechzeiten dienstags von 14 - 16 Uhr im Rathaus Deizisau